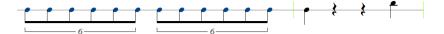
Ablauf Tribute (Tempo 95!)

- 1 Langsamer Teil:
- 1.1 Start mit Sextolen von caixa:



- 1.2 Die Melodie vom langsamen Blues spielt die Trompete, begleitet von Tuba (Terz), Posaune (Quint) und Saxophon (Okt.) Percussion: Surdo (2x): 1 . . . (laidback)4, (Die 1 tief gedämpft, die 4 als click am Rand) Caixa/Becken (Swing), Shaker, Handclap auf (laidback)4.
- 2 Mit einem Übergang (4 Takte) geht es in den schnellen, swingenden "Room-to-move" Teil



3 "Schneller" Teil (Swing, Room to move):

Surdo (2x), Caixa/Becken, Glocke It. Anleitung, und Schellentamborim.

alle anderen Handclap auf 2 und 4.

Fills von Repique oder Timba, am Ende des 4-ten 8-ten und 12-ten Takts. ("Diese Lücke")



- 3.1 Melodie "as written" ein oder zwei Durchläufe?
- 3.2 Soli: Trompete, Posaune, Sax (Bläserbegleitung wechselt im ts/tb Solo durch) **tp-solo:** ts=8;tb=5;tu=3; **tb-solo:** tp=8;ts=5;tu=3; **ts-solo:** tp=8;tb=5;tu=3;
- 3.3 Solo Caixa, zuerst ohne Begleitung, im zweiten Durchlauf setzen Bläser ein.
- 3.4 Melodie "as written", zwei Durchläufe, Publikum zum Klatschen animieren. (Knackiger Schluss: Letzten Takt betonen)

Was den Teil mit den Soli angeht, sollten wir mit den verschiedenen Begleitungen experimentieren. Die Begleitung mit der 1-4 – Betonung passt wohl am besten zum ts-Solo. Vielleicht ist auch ein drittes caixa-Solo mit 1-4 schön.

Timba/Repique spielt dabei eigenständig und ist vor allem für die Fills zuständig!

Die Begleitung im langsamen Teil ist so einfach, dass sie nicht aufgeschrieben wird.

